

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1 Einleitung	11
2 Einordnung der Untersuchung in den Forschungsstand	15
2.1 Schriften zu Leben und Werk Albert Rebles	15
2.2 Ausgewählte Studien zur Lehrerbildung	19
2.2.1 Untersuchungen zur Lehrerbildung in ausgewählten Bundesländern	20
2.2.2 Ausgewählte Analysen zu speziellen Aspekten der Lehrerbildung	23
2.2.3 Studien zum Beitrag einzelner Pädagogen zur Lehrerbildung	27
2.2.4 Geschichte(n) der Pädagogik und akademische Lehrwerke in der Forschung	29
3 Anlage der Untersuchung	35
3.1 Methodologische Überlegungen	35
3.2 Quellenlage und Einordnung in das methodische Vorgehen	40
4 Albert Reble als Lehrer und Lehrerbildner in biographischer Perspektive	43
4.1 Student und Lehrer	43
4.2 Dozent in der Lehrerbildung	53
4.2.1 Die Anfänge an der Universität Halle-Wittenberg (SBZ)	53
4.2.2 Die Jahre an den Pädagogischen Akademien Bielefeld und Münster (NRW)	56
4.2.3 Neue Aufgaben an der Universität Würzburg (Bayern)	61
4.3 Sein Wirken nach der Emeritierung	69
5 Albert Reble und die Geisteswissenschaftliche Pädagogik	73
5.1 Entstehungskontext der Geisteswissenschaftlichen Pädagogik	73
5.2 Wissenschaftstheoretische Bezugshorizonte der Geisteswissenschaftlichen Pädagogik	74
5.3 Die Begründer und zentrale wissenschaftstheoretische Grundannahmen der GP	76
5.3.1 Das Theorie-Praxis-Verhältnis	77
5.3.2 Die relative Eigenständigkeit der Erziehung in Theorie und Praxis	78
5.3.3 Das Prinzip der Geschichtlichkeit	80
5.3.4 (Hermeneutische) Methoden der Geisteswissenschaftlichen Pädagogik ..	81
5.4 Verortung Albert Rebles in der Geisteswissenschaftlichen Pädagogik	82

6	Rebles Schriften über die Lehrerbildung	85
6.1	Der Entwicklungsstand der Volksschullehrerbildung in der BRD in den 1950er-Jahren unter besonderer Berücksichtigung Nordrhein-Westfalens	85
6.1.1	Knappe Skizze der Entwicklung der Lehrerbildung in Deutschland nach 1945	85
6.1.2	Stand der Lehrerbildung in Nordrhein-Westfalen im (bildungs-)politischen Kontext	89
6.1.3	Die Volksschule Mitte der 1950er-Jahre	94
6.2	Rebles Grundpositionen zur Gestaltung der Volksschullehrerbildung	100
6.3	Vier zentrale Diskurslinien zur Konzeption der Lehrerbildung in den 1950er-Jahren	106
6.3.1	Die Erziehungswissenschaft in der Lehrerbildung	108
6.3.2	Allgemeine Didaktik und Fachdidaktik oder das Wahlfach in der Lehrerbildung	131
6.3.3	Das Theorie-Praxis-Verhältnis in der Lehrerbildung oder die schulpraktische Ausbildung	146
6.3.4	Lehrerbildung an der Pädagogischen Hochschule und/oder an der Universität?	158
6.4	Rebles spätere Schriften über die Lehrerbildung und zentrale Entwicklungslinien nach 1958 – eine Skizze	184
6.4.1	Die 1960er-Jahre – „Bildungsnotstand“ und Reformaufbruch	185
6.4.2	Die 1970er-Jahre – Bildungsreformen, Verwissenschaftlichung und Ideologisierung	198
6.4.3	Die 1980er-Jahre – Philologisierung vs. Pädagogisierung	206
6.5	Zusammenfassung	218
7	Rebles Schriften für die Lehrerbildung	223
7.1	Geschichte der Pädagogik	224
7.1.1	Skizze zur Entstehung und Entwicklung der „Geschichte der Pädagogik“ ...	227
7.1.2	Ausgewählte Beispiele zur Rezeption der „Geschichte der Pädagogik“ ...	232
7.1.3	Rebles „Geschichte“ im Kontext anderer „Geschichten“ 1955/56	242
7.1.4	Vergleichende Analyse der „Geschichten“ von Reble, Blättner und Ruß ..	246
7.1.5	Zusammenfassung zentraler Ergebnisse	289
7.2	Klinkhardts Pädagogische Quellentexte	290
7.2.1	Die Schriftenreihe	291
7.2.2	Ausgewählte, von Reble in der Reihe selbst herausgegebene Bände	296
8	Schluss	309
	Verzeichnisse	315
	Quellen- und Literaturverzeichnis	315
	1. Archivalien	315
	2. Primärliteratur	317
	3. Sekundärliteratur	321
	Tabellenverzeichnis	337